

An das Finanzamt

Eingangsstempel oder -datum

1

2 Steuernummer

Fragebogen zur steuerlichen Erfassung

Gründung einer Personengesellschaft/-gemeinschaft

1. Allgemeine Angaben

1.1 Angaben zum Unternehmen

Firma (lt. Handelsregister) bzw. Name, unter der / dem die Gesellschaft / Gemeinschaft auftritt

3

Sitz, ggf. abweichender Ort der Geschäftsleitung (Straße und Hausnummer)

4

Postleitzahl

Ort

5

Postleitzahl

Postfach / Ort

6

Kommunikationsverbindungen

Telefon (Festnetz, ggf. Mobiltelefon)

Telefax

7

E-Mail

8

Internetadresse

9

Art des Betriebs / der Tätigkeit (Ggf. den Schwerpunkt angeben!)

10

11

12

1.2 Betriebstätten

Werden in mehreren Gemeinden Betriebstätten unterhalten? Ja Nein

Ja

lfd. Nr.

0 0 1

Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)

13

14

Telefon

15

lfd. Nr.

0 0 2

Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)

16

17

Telefon

18

19

Bei mehr als zwei Betriebstätten: Ja Nein Gesonderte Aufstellung ist beigefügt.

1.3 Gründungsform

Bitte den von allen Gesellschaftern/Beteiligten unterschriebenen **Gesellschaftsvertrag** beifügen! Falls ein schriftlicher Vertrag nicht abgeschlossen wurde, fügen Sie bitte eine von allen Gesellschaftern/Beteiligten unterschriebene Erklärung über die gesellschaftsrechtlichen Vereinbarungen bei, insbesondere zu nachfolgenden Punkten:

- Wer ist zur Vertretung und Geschäftsführung der Gesellschaft/Gemeinschaft befugt?
- In welcher Höhe sind die Gesellschafter/Beteiligten am Gewinn oder Verlust beteiligt?
- In welcher Höhe sind die Gesellschafter/Beteiligten am Vermögen beteiligt?
- Welche Regelungen gelten für die Kündigung der Gesellschaft/Gemeinschaft?
- Wie soll die Auseinandersetzung für den Fall der Auflösung der Gesellschaft/Gemeinschaft oder des Ausscheidens erfolgen?

20

Neugründung zum

Verlegung zum

21

Übernahme (z.B. Kauf, Pacht, Vererbung, Schenkung) zum

Umwandlung / Einbringung / Verschmelzung zum

Name und Anschrift des vorherigen Unternehmens bzw. der Vorinhaberin / des Vorinhabers

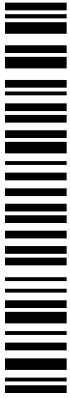
22

23

Finanzamt, Steuernummer, ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

24

25





2009F002/02

Steuernummer

1.4 Rechtsform der Gesellschaft/Gemeinschaft

- 31 GbR (Gesellschaft bürgerlichen Rechts) Atypische stille Gesellschaft
- 32 OHG (Offene Handelsgesellschaft) Arge (z. B. Arbeitsgemeinschaft des Baugewerbes, s. Zusatzblatt)
- 33 KG (Kommanditgesellschaft) GmbH & Co. KG (Gesellschaftsvertrag der GmbH beifügen!)
- 34 Partnerschaftsgesellschaft

35 **1.5 Kammerzugehörigkeit (Handwerks- / Industrie- und Handelskammer)** Ja Nein

1.6 Handelsregistereintragung

- 36 Ja, seit Nein Eine Eintragung ist beabsichtigt.
Bitte Handelsregisterauszug beifügen! Antrag beim Handelsregister gestellt
am

1.7 Bankverbindung / Lastschriftinzugsverfahren (LEV)

- 37 **Alle Steuererstattungen** sollen an folgende Bankverbindung erfolgen: Kontonummer Bankleitzahl
- 38 Geldinstitut (Name, Ort)
- 39 Kontoinhaber(in)
- 40 Kontoinhaber(in), sofern das Konto nicht auf den Namen der Gesellschaft/Gemeinschaft lautet:
- 41 Möchten Sie am **Lastschriftverfahren**, dem für beide Seiten einfachsten Zahlungsweg, teilnehmen?
 Ja, die ausgefüllte Teilnahmeerklärung ist beigelegt.

1.8 Vertretung der Gesellschaft/Gemeinschaft

- 42 Geschäftsführer(in) Gesellschafter(in)/Beteiligte(r)
- 43 Name und Anschrift
- 44
- 45

Kommunikationsverbindungen

- 46 Telefon (Festnetz, ggf. Mobiltelefon) Telefax
- 47 E-Mail
- 48 Internetadresse
- 49 Finanzamt
- 50 Steuernummer

51 **Identifikationsnummer** (soweit schon vorhanden) Identifikationsnummer

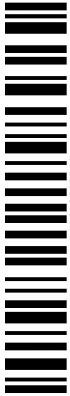
1.9 Steuerliche Beratung

- 52 Nein Ja Name und Anschrift
- 53
- 54

Kommunikationsverbindungen

- 55 Telefon (Festnetz, ggf. Mobiltelefon) Telefax
- 56 E-Mail

57 mit Empfangsvollmacht (Bitte fügen Sie in diesem Fall eine gesonderte Vollmacht bei!)



61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89

Steuernummer []

1.10 Gemeinsame(r) von allen Gesellschaftern/Gemeinschaftern bestellte(r) Empfangsbevollmächtigte(r) nach § 183 Abs. 1 Satz 1 AO bei der gesonderten und einheitlichen Feststellung

(Bitte fügen Sie in diesem Fall eine gesonderte **Vollmacht** bei!)

Name und Anschrift

Kommunikationsverbindungen

Telefon (Festnetz, ggf. Mobiltelefon) []

Telefax []

E-Mail []

2. Angaben zu den Gesellschaftern/Beteiligten

(Bitte fügen Sie bei mehr als drei Gesellschaftern/Beteiligten die unten aufgeführten Angaben zu den Abschnitten 2 und 3 auf dem Einlageblatt mit fortlaufender Nummerierung gesondert bei!)

lfd. Nr.

0 0 0 1

Name, Vorname []

Firma []

Wohnort / Sitz []

Straße und Hausnummer []

Postleitzahl []

Wohnort []

Geburtsdatum []

Gründungsdatum []

Identifikationsnummer (soweit schon erhalten)

Identifikationsnummer []

Beruf, Tätigkeit / Art des Betriebes []

Art der Beteiligung []

Anteil am Ergebnis in [] % / Bruchteil: []

Finanzamt []

Steuernummer []

lfd. Nr.

0 0 0 2

Name, Vorname []

Firma []

Wohnort / Sitz []

Straße und Hausnummer []

Postleitzahl []

Wohnort []

Geburtsdatum []

Gründungsdatum []

Identifikationsnummer (soweit schon erhalten)

Identifikationsnummer []

Beruf, Tätigkeit / Art des Betriebes []

Art der Beteiligung []

Anteil am Ergebnis in [] % / Bruchteil: []

Finanzamt []

Steuernummer []



2009F002/04

Steuernummer []

lfd. Nr. **0 0 0 3**

Name, Vorname []

Firma []

Wohnort / Sitz []

Straße und Hausnummer []

Postleitzahl [] Wohnort []

Geburtsdatum [] Gründungsdatum []

Identifikationsnummer (soweit schon erhalten) [] [] [] []

Beruf, Tätigkeit / Art des Betriebes []

Art der Beteiligung []

Anteil am Ergebnis in [] % / Bruchteil: []

Finanzamt []

Steuernummer []

3. Festsetzung von Vorauszahlungen (Gewerbsteuer, Einkommensteuer)

		im Jahr der Betriebseröffnung EUR	im Folgejahr EUR
zu lfd. Nr.			
103	0 0 0 1 3.1 voraussichtlicher Gewinnanteil	[]	[]
104	3.2 Sonderbetriebseinnahmen	[]	[]
105	3.3 Sonderbetriebsausgaben	[]	[]
zu lfd. Nr.			
106	0 0 0 2 3.1 voraussichtlicher Gewinnanteil	[]	[]
107	3.2 Sonderbetriebseinnahmen	[]	[]
108	3.3 Sonderbetriebsausgaben	[]	[]
zu lfd. Nr.			
109	0 0 0 3 3.1 voraussichtlicher Gewinnanteil	[]	[]
110	3.2 Sonderbetriebseinnahmen	[]	[]
111	3.3 Sonderbetriebsausgaben	[]	[]

4. Angaben zur Gewinnermittlung

Gewinnermittlungsart Einnahmenüberschussrechnung

Vermögensvergleich (Bilanz) Eröffnungsbilanz liegt bei wird nachgereicht.

Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen (nur bei Land- und Forstwirtschaft)

Liegt ein vom Kalenderjahr abweichendes Wirtschaftsjahr vor?

Nein Ja, vom [] bis []

5. Freistellungsbescheinigung gemäß § 48b Einkommensteuergesetz – EStG – („Bauabzugssteuer“)

Zu Ihrer Information steht Ihnen das Merkblatt zum Steuerabzug bei Bauleistungen im Internet unter www.bzst.de zum Download zur Verfügung. Sie können es aber auch bei Ihrem Finanzamt erhalten.

Wir beantragen die Erteilung einer Bescheinigung zur Freistellung vom Steuerabzug bei Bauleistungen gemäß § 48b EStG.

Steuernummer

6. Angaben zur Anmeldung und Abführung der Lohnsteuer

121 Zahl der Arbeitnehmer (einschließlich Aushilfskräfte) Insgesamt a) davon Familienangehörige b) davon geringfügig Beschäftigte

122 Beginn der Lohnzahlungen

123 Anmeldezeitraum (voraussichtliche Lohnsteuer im Kalenderjahr) monatlich (mehr als 4 000 EUR) vierteljährlich (mehr als 1 000 EUR) jährlich (nicht mehr als 1 000 EUR)

Die für die Lohnberechnung maßgebenden Lohnbestandteile werden zusammengefasst im Betrieb / Betriebsteil:

124 Name

125 Straße und Hausnummer

126 Postleitzahl Wohnort

7. Angaben zur Anmeldung und Abführung der Umsatzsteuer

127 7.1 Gesamtumsatz (geschätzt) im Jahr der Betriebseröffnung EUR im Folgejahr EUR

7.2 Geschäftsveräußerung im Ganzen (§ 1 Abs. 1a UStG)

Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:

128 Nein Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 1.3 Übernahme)

7.3 Kleinunternehmer-Regelung

129 Der Gesamtumsatz für das Gründungsjahr wird die Grenze von 17 500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten.

130 Wir nehmen die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 Umsatzsteuergesetz – UStG –) in Anspruch. Wir weisen in Rechnungen keine Umsatzsteuer gesondert aus und können keinen Vorsteuerabzug geltend machen.
Hinweis: Angaben zu Tz. 7.7 und 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht abzugeben.

131 Wir verzichten auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung. Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form abzugeben.

7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)

Es bestehen folgende organschaftliche Verbindungen zu anderen Unternehmen:

Name, Rechtsform und Anschrift des Unternehmens	Art der Verbindung, Beteiligungsverhältnisse
132 <input type="text"/>	<input type="text"/>
133 <input type="text"/>	<input type="text"/>
134 <input type="text"/>	<input type="text"/>

7.5 Steuerbefreiung

Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:

135 Nein Ja Art des Umsatzes / der Tätigkeit (§ 4 Nr. UStG)

7.6 Steuersatz

Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:

136 Nein Ja Art des Umsatzes / der Tätigkeit (§ 12 Abs. 2 Nr. UStG)

7.7 Soll- / Istversteuerung der Entgelte

137 Wir berechnen die Umsatzsteuer nach vereinbarten Entgelten (Sollversteuerung).

138 vereinnahmten Entgelten. Ich beantrage hiermit die Istversteuerung.

Steuernummer

7.8 Dauerfristverlängerung

142 Wir möchten die **Dauerfristverlängerung** für die Abgabe der Umsatzsteuer-Voranmeldungen nutzen. Uns ist bekannt, dass bei **monatlicher** Abgabe der Umsatzsteuer-Voranmeldungen eine **Sondervorauszahlung** zu berechnen und zu entrichten ist. Die Dauerfristverlängerung werde ich gesondert mit dem Vordruck USt 1 H beantragen.

Hinweis: Den hierfür erforderlichen Vordruck USt 1 H finden Sie auf den Internetseiten der Finanzverwaltung. Sie können den Antrag auch elektronisch an die Finanzverwaltung übermitteln (www.elster.de).

7.9 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

143 Wir **benötigen** für die Teilnahme am innergemeinschaftlichen Handel eine Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-IdNr.).

Zusatzangaben für Unternehmer,

- die nur steuerfreie Umsätze ausführen, die zum Ausschluss vom Vorsteuerabzug führen,
- für deren Umsätze Umsatzsteuer nach § 19 Abs. 1 UStG nicht erhoben wird,
- die ihre Umsätze nach den Durchschnittssätzen des § 24 UStG versteuern:

Wir beantragen eine USt-IdNr., weil

144 innergemeinschaftliche Lieferungen ausgeführt werden (gilt nur für pauschalierende Land- und Forstwirte).

145 innergemeinschaftliche Erwerbe zu versteuern sind, da die Erwerbsschwelle von 12 500 EUR jährlich

146 voraussichtlich überschritten wird (§ 1a Abs. 3 UStG).

147 voraussichtlich nicht überschritten wird, auf die Erwerbsschwellenregelung jedoch für die Dauer von mindestens zwei Jahren verzichtet wird (§ 1a Abs. 4 UStG).

148 neue Fahrzeuge oder bestimmte verbrauchssteuerpflichtige Waren innergemeinschaftlich erworben werden (§ 1a Abs. 5 UStG).

149 Wir **haben bereits** für eine frühere Tätigkeit folgende USt-IdNr. erhalten:

150 USt-IdNr.

Vergabedatum:

Hinweis: Die mit diesem Fragebogen angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 88, 90, 93, 97 und 138 der Abgabenordnung erhoben.

151
Ort, Datum

Unterschrift(en) vertretungsberechtigte(r) Geschäftsführer(in)
oder Gesellschafter(in) / Beteiligte(r) bzw. aller Gesellschafter / Beteiligten
bzw. des / der Vertreter(s) oder Bevollmächtigte(n)

152 Anlagen: Aufstellung über Betriebsstätten (Tz. 1.2)

153 Verträge über die Übernahme / Einbringung / Umwandlung / Verschmelzung eines Unternehmens (Tz. 1.3)

154 Vertrag über die Gesellschaft / Gemeinschaft (Tz. 1.3)

155 Erklärung über die gesellschaftsrechtlichen Vereinbarungen (Tz. 1.3)

156 Gesellschaftsvertrag der Komplementär-GmbH (Tz. 1.4)

157 Handelsregisterauszug (Tz. 1.6)

158 Teilnahmeerklärung für das LEV (Tz. 1.7)

159 Empfangsvollmacht (Tz. 1.10)

160 Auflistung der Gesellschafter (Tz. 2, 3) (Einlageblatt)

161 Eröffnungsbilanz (Tz. 4)

162

Finanzamt

